

Beim am 5. Januar eingestellten Redebeitrag „[Rentenreform als Teil der Reformlüge](#)“ geht es nicht nur um die Rente, sondern um die Methoden und den Umfang der Meinungsmache, um die Finanzkrise und andere Sachfragen. Dies finden Sie vor allem in den Teilen 2 und 3. – Einer unserer Leser hat eine MP3-Audiodatei hergestellt. Das ist für viele eine brauchbarere Form. – Die Rede hat einen anderen Leser, Joachim Lang, zu einer Ergänzung zur Rolle Steinbrücks animiert. Siehe Anlage. Albrecht Müller

Anlagen

1. MP3-Audiodatei

http://www.nachdenkseiten.de/upload/mp3/Rentenreform_als_Teil_der_Reformluege.mp3

Podcast: [Play in new window](#) | [Download](#)

2. Mail zur Rolle Steinbrücks

Mit Interesse habe ich Ihre Rede vom 30.10.2008 gehört und kann Ihnen nur voll zustimmen. Zur Unglaubwürdigkeit (zahn ausgedrückt) Steinbrücks, kann ich nur noch folgendes anmerken: ☐☐

1. Als die Finanzkrise begann, tönte Steinbrück, man müsse die Steueroasen austrocknen. ☐

2. Man müsse nun Gesetze erlassen, die das Verbriefen verbieten (z. B. Depfa-Bank, Dublin). ☐☐

Aber erst mal wurden Gesetze erlassen, die die notleidenden Banken retten sollen.

(Ich dachte immer, der Geschwindigkeitweltrekord für Einbringung und Verabschiedung eines Gesetzes, wäre mit “Florida-Rolf” uneinholbar. Wie man kann sich irren kann!)

Diese Gesetzgebung führte dazu, dass die HRE mit 50 Milliarden Euro gestützt wurde. ☐☐

Nun zu 1.

Wenn man sich die Aktionärsstruktur der HRE ansieht, so fällt auf, dass an ihr

Nachtrag zum Redebeitrag: Es geht dabei nicht nur um Rente, sondern um Methoden der Manipulation, um Steinbrück, Blüm, Lafontaine, Schreiner, usw. | Veröffentlicht am: 7. Januar 2009 | 2

auch Close Trustees (Cayman), George Town, Cayman Islands, mit 5,33 Prozent und Orbis Investment Management, Hamilton, Bermuda, mit 5,14 Prozent beteiligt sind.

Quelle: [Wikipedia](#)

Bermuda und Cayman Islands sind reine Steueroasen. Genau die, die Steinbrück "austrocknen" will! Keinesfalls fällt Steinbrück ein, für die 50 Milliarden wenigstens diese zusammengenommenen 10,47 Prozent Anteile für den Staat zu sichern! Jetzt weiß jedermann, was "Einlagensicherung" bedeutet und für wen es sie gibt!

Zu 2.

Banken im Ausland zu gründen, zu dem Zweck, schlechte Bilanzen auszulagern, um am inländischen Hauptsitz glänzend dazustehen, ist in Spanien verboten. Die Trickserei von HRE und Depfa ist in Spanien nicht möglich. Steinbrück unternimmt nicht die kleinste Bemühung, dies den Spaniern nachzumachen! Bis auf das, dass der Staat nun für die Verluste zockender Banken aufzukommen hat, hat und wird sich auch nichts ändern.

Mit freundlichen Grüßen Joachim Lang